

**Eure Studienrichtungsvertretung
präsentiert**

Studienplan Telematik 3.0

Überblick

- **Vorstellung**
- **Präsentation des neuen Studienplans (50 min.)**
 - Motivation
 - Neue Begriffe
 - Bakkalaureat (Bachelor)
 - Magisterstudium (Master)
 - Übergangsbestimmungen
 - Soziales
- **Fragen (40 min.)**
- **Diskussion bei Getränken**

Basisgruppe Telematik

- **Service für Studierende**
 - Studienführer / Studienleitfaden
 - Erstsemestrigenberatung
 - Hilfe in allg. Studienangelegenheiten
 - Webpage
 - Prüfungsbeispiellesammlung
- **Studienrichtungsvertretung**
 - Institutskonferenzen
 - Habilitationen und Berufungen
 - Studienkommission

Studienkommission

Professoren

Leberl (ICG)

R. Posch (IAIK)

Weiß (ITI)

Brasseur (EMT)

Mittelbau

K.C. Posch (IAIK)

Brenner (ITI)

Schmaranz (IICM)

Magele (IGTE)

Studierende

Friedl

Krenn

Thalauer

Elbischger

Warum ein neuer Studienplan?

- Aktualisierung der Inhalte
- UniStg97 verlangt neuen Studienplan bis spätestens 2002
- Internationalisierung
- Flexibilisierung der Ausbildung
 - Ausstieg aus der Telematik
 - Einstieg in die Telematik
 - Interessante Bildungskombinationen
- Rückgang der Abbrecherzahlen
- Lebenslanges Lernen

Wie entsteht ein Studienplan?

Oktober 2000	Idee eines Bakk.-Magisterstudiums durch die Studienkommission
	Entwicklung des Studienplans
	Ansuchen um Umwandlung in ein Bakkalaureats- Magisterstudium bei Ministerium (BM:BWK)
	Begutachtung
Juli 2001	Nichtuntersagen durch BM:BWK
Oktober 2001	Voraussichtliches Inkrafttreten des Bakkalaureats- Magisterstudienplans Telematik

ECTS

European Credit Transfer System

- **Europäisches System zur Anrechnung von Studienleistungen**
- **Pro Semester 30 ECTS**
- **1 ECTS Credit = 28 Realarbeitsstunden**
 - Auf einen Durchschnittsstudenten ausgelegt
 - Definierter Aufwand
 - Der Gesetzgeber setzt den Arbeitsaufwand für ein Studium einem Arbeitsverhältnis gleich
 - 21 Wochen Arbeitsaufwand pro Semester

ECTS

European Credit Transfer System

Semesterwochenstunden Δ ECTS
am Beispiel Bakkalaureat

	ECTS	Aufwand (h)	SWS	Faktor
Gesamt-Bakk.	180	4,920	130	1.4
Vorlesungen	68	1,859	47	1.4
VU	57	1,544	38	1.5
UE, KU	13	342	8	1.6
RU	18	492	12	1.5
LU	12	328	8	1.5
SE, Projekte	4	109	4	1.0
Freifächer	9	246	13	0.7

Bakkalaureats- und Magisterstudium

Übersicht

Bakkalaureat / Magisterstudium

- Zwei vollwertige Studien
- Bakkalaureat + Magisterstudium =
Diplomstudium
- Bakkalaureat : Magisterstudium 6:4 Semester
- Angebot insgesamt 186 SWS
- Angebotsaufteilung 70:30 130:56 SWS

Bakkalaureat allgemein

- **Akademischer Abschluss mit Bakkalaureat**
 - Motivation durch 2 geteiltes Studium
- **Immanente Lehrveranstaltungen**
 - Mehr als 50%
 - Neuer LV-Typ ist die VU
 - VU vermehrt in den ersten Semestern
 - Bewertung durch laufende Klausuren
 - Keine Gesamtprüfung
 - Jährlich angeboten

Bakkalaureatsstudium - Struktur

Bakkalaureats- studium 6 Semester 180 ECTS	Grundlagenfächer	48 ECTS
	Elektro- und Informationstechnik	53 ECTS
	Informationsverarbeitung	54 ECTS
	Soft Skills	16 ECTS
	Freie Wahlfächer	9 ECTS

Grundlagenfächer

Lehrveranstaltung	LV		Semester mit ECTS					
	Art	ECTS	I	II	III	IV	V	VI
Analysis T1	VU	7	7					
Analysis T2	VU	7		7				
Diskrete Mathematik	VU	4.5		4.5				
Wahrscheinlichkeitsth. und stoch. Proz.	VU	4.5			4.5			
Lineare Algebra und num. Methoden	VU	4.5			4.5			
Differentialgleichungen	VU	4.5				4.5		
Physik für Telematiker	VO	4	4					
Control Systems 1	VO	3				3		
Control Systems 2	VO	3					3	
Control Systems	RU	1.5					1.5	
Signalverarbeitung	VO	3				3		
Signalverarbeitung	RU	1.5				1.5		
Summe Grundlagenfächer		48	11	12	9	12	4.5	0

Elektrotechnische Fächer (1)

Lehrveranstaltung	LV		Semester mit ECTS					
	Art	ECTS	I	II	III	IV	V	VI
Grundlagen der Elektrotechnik (eo)	VO	4	4					
Elektrotechnisches Grundlabor	LU	3		3				
Grundlagen elektrischer Netzwerke	VO	3			3			
Grundlagen elektrischer Netzwerke	RU	3			3			
Elektrodynamik	VU	3				3		
Elektrische Messtechnik	VO	3		3				
Elektrische Messtechnik	LU	3			3			
Nachrichtentechnik	VO	4					4	
Nachrichtentechnik	RU	3					3	
Nachrichtentechnik 1, Labor	LU	3						3

Elektrotechnische Fächer (2)

Lehrveranstaltung	LV		Semester mit ECTS					
	Art	ECTS	I	II	III	IV	V	VI
Elektronische Schaltungstechnik 1	VO	3		3				
Elektronische Schaltungstechnik 2	VO	6			3	3		
Elektronische Schaltungstechnik, Labor	LU	3					3	
Architektur verteilter Systeme	VO	3				3		
Architektur verteilter Systeme	RU	1.5				1.5		
Entwurf von Echtzeitsystemen	VO	3					3	
Entwurf von Echtzeitsystemen	RU	1.5					1.5	
Summe E und IT Fächer		53	4	9	12	11	15	3

Informationsverarbeitungsfächer (1)

Lehrveranstaltung	LV		Semester mit ECTS					
	Art	ECTS	I	II	III	IV	V	VI
Programmierpraktikum (eo)	KU	5		5				
Einführung in die Informatik (eo)	VO	5.5	5.5					
Einführung in die Informatik (eo)	RU	3	3					
Datenstrukturen und Algorithmen	VO	3			3			
Datenstrukturen und Algorithmen	RU	1.5			1.5			
Entwurf und Analyse v. Algorithmen	VU	3					3	
Computational Intelligence	VO	3						3
Computational Intelligence	RU	1.5						1.5
Rechnerorganisation	VO	3		3				

Informationsverarbeitungsfächer (2)

Lehrveranstaltung	LV		Semester mit ECTS					
	Art	ECTS	I	II	III	IV	V	VI
Rechner- und Kommunikationsnetze	VO	3						3
Rechner- und Kommunikationsnetze	KU	1.5						1.5
Softwarearchitektur	VO	3			3			
Softwarearchitektur	KU	1.5			1.5			
Betriebssysteme	VO	3					3	
Betriebssysteme	KU	1.5					1.5	
Datenbanken	VU	3				3		
Neue Informationssysteme	VU	3					3	
Bildanalyse und Computergraphik	VU	4.5						4.5
Summe Inform. Fächer		54	4	9	12	11	15	3

Soft Skill Entwicklung, Humanwissenschaften

Lehrveranstaltung	LV		Semester mit ECTS					
	Art	ECTS	I	II	III	IV	V	VI
Einführung in die Telematik (eo)	VO	1.5	1.5					
Internet und neue Medien (eo)	VU	2	2					
Projektmanagement	VU	1.5				1.5		
Erstellung schriftl. Arbeiten	VU	1.5				1.5		
Präsentation/Rhetorik	VU	1.5				1.5		
Telematik-Seminar	SE	2.5						2.5
Telematik-Projekt	PR	2.5						2.5
Gesellsch. Aspekte der Telematik	VU	3						3
Summe Softskills		16	3.5	0	0	4.5	0	8

Magisterstudium allgemein

- **Abschluss mit Dipl.-Ing.**
- **Flexible Gestaltung**
 - Keine Pflichtfächer
 - Keine Wahlfachkataloge
 - Aber: 1. Fach, 2. Fach, Wahlfächer,
 - Fächer beispielhaft von Instituten zusammengestellt
 - Individuelles Fach (Mentor)

Magisterstudium - Struktur

Masterstudium 4 Semester 120 ECTS	1. Fach	25 ECTS
	2. Fach	25 ECTS
	Seminarprojekt (aus 1. oder 2. Fach)	10 ECTS
	Wahlfächer	24 ECTS
	Freie Wahlfächer	6 ECTS
	Diplomarbeit	30 ECTS

Regeln im Magisterstudium (1)

- **Ausgeglichenheit**
 - mind. 18 ECTS pro Fakultät (ET-IT, NAWI)
- **Haupt- vs. Nebenfach**
 - Diplomarbeit + [1. Fach || 2. Fach] wird Hauptfach (als Spezialisierung im Zeugnis)
 - Fach ohne Diplomarbeit wird Nebenfach
- **Diplomarbeit nicht aus 1. || 2. Fach**
 - Fächer von 10 ECTS zur Diplomarbeit
 - Keine Spezialisierung im Zeugnis

Regeln im Magisterstudium (2)

- **Bekanntgabe von 1. und 2. Fach im 1. Semester**
- **Änderung nur nach Rücksprache mit Mentor**
- **Individuelles Fach nach Genehmigung durch Mentor**
- **Kein weiterer Wechsel bei individuellem Fach**
- **Maximal 1 Nicht - Technisches Fach**

Mentor

- **Verantwortlicher für 1 Fach**
 - Hilfestellung für Studierende
 - Engerer Kontakt mit Studierenden
- **Mentor braucht man nur für individuelles Fach oder Änderungswünsche**
- **Mentor darf vom Studierenden gewechselt werden**
- **Mentor darf auch ablehnen**

Diplomprüfung

- Keine 3 Prüfungen mehr
- Präsentation der Diplomarbeit
- **Anschließende Verteidigung**
 - Fordert „Mündigkeit“ des Studierenden
- **3 Prüfer**
 - Vom Studierenden wählbar
 - Zusammensetzung wie bisher, 1 Habilitierter

Neue moderne Beispielfächer

- **Telecommunications and Mobile Computing**
- **System On Chip Design**
- **Computational Intelligence**
- **Smart Systems**
- **Management Basics in Telematik (nicht techn.)**
- **Management Tools in Telematik (nicht techn.)**

Übergangsbestimmungen Stipendium und Familienbeihilfe

Übergangsbestimmungen

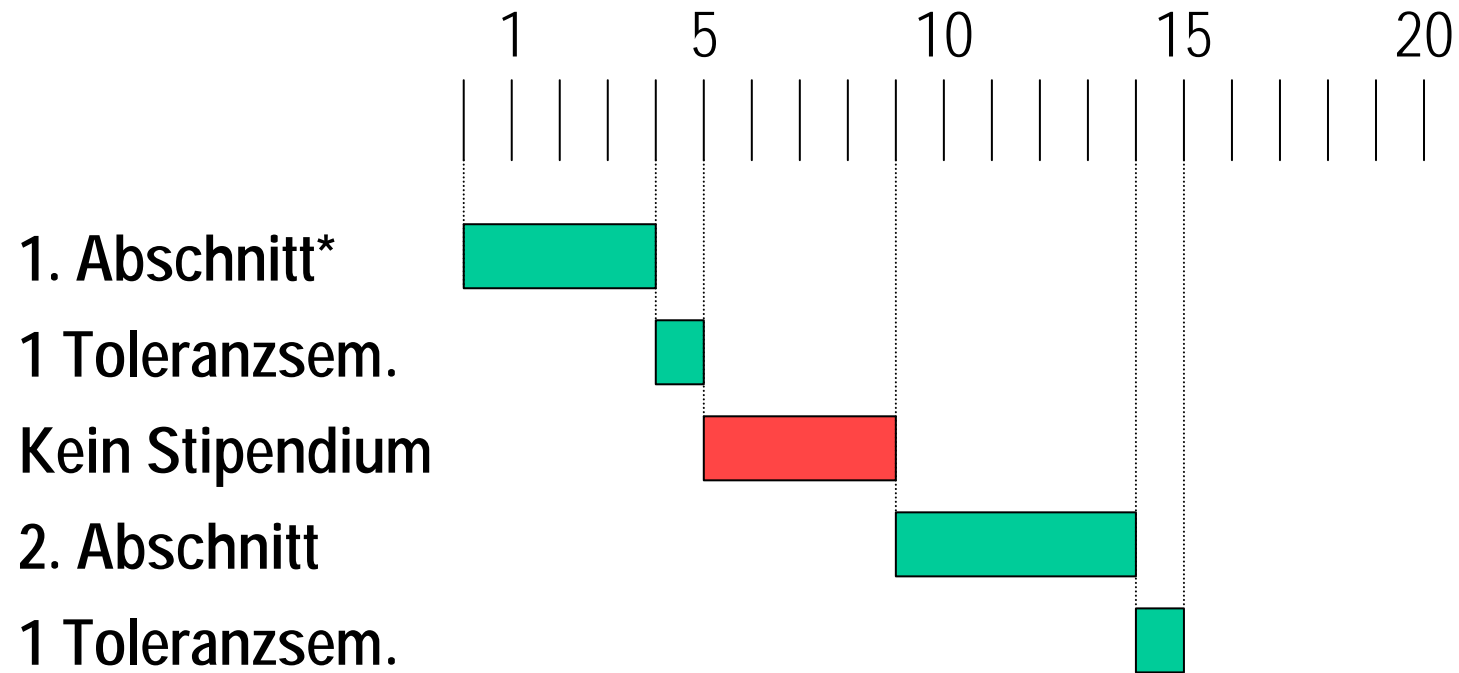
Diplomstudium \supset Bakk./Mag.

- **3 Möglichkeiten**
 - 1. Abschnitt + alle Pflichtfächer des 2. Abschnitts
 - 1. Abschnitt + 50 SWS des 2. Abschnitts (min. 50% der Pflichtfächer, max. 10h Freifächer)
 - Äquivalenzliste
- **Vor 8. Semester nur Umsteigen wenn sicher, daß Bakkalaureat innerhalb von 8 Semestern (Stip.)**
- **Übergang von Bakkalaureat auf Magister (Datum der letzten Prüfung zählt als Ende des Studiums, bis zum Magister können keine Prüfungen abgelegt werden)**

Stipendium – Diplomstudium

- **Min. 16 SWS im ersten Jahr**
- **1 Toleranzsemester pro Abschnitt**
- **Max. doppelte Mindestzeit + 1 Semester, sonst erlischt jeder weitere Stipendiumsanspruch**
- **Max. 18 Monate zwischen Diplomstudium und Doktorat**

Stipendium – Diplomstudium



* min. 16 SWS im ersten Semester

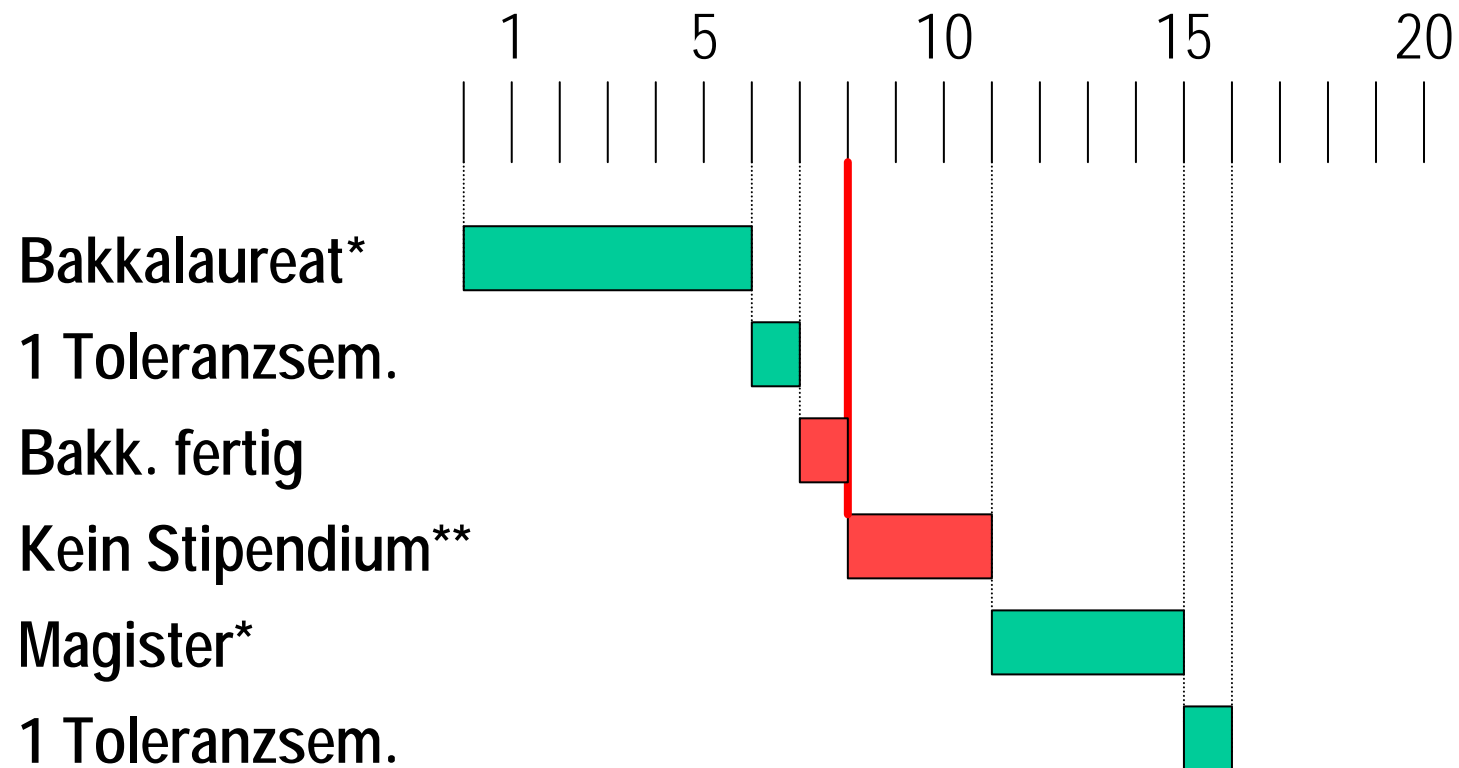
Stipendium – Bakkalaureat/Magister

- Min. 16 SWS im ersten Jahr
- 1 Toleranzsemester pro Abschnitt
- Kein Mitnehmen des Toleranzsemesters
- Max. 18 Monate zwischen Bakkalaureat und Magister bzw. Magister und Doktorat
- In einer Pause darf man kein (anderes) Studium inskribieren!

Stipendium – Bakkalaureat/Magister

- Im 7. Semester muss nachgewiesen werden, dass man min. 50% des Studiums absolviert hat
- Am Beginn des Magister muss neu angesucht werden
- Wenn im Dipl.-Studium schon 8 Sem. Stip bezogen wurden \bar{P} ein Sem. für den Magister verbraucht
- Bakk.-Anrechnung nach >8 Sem.: Stip im Magister nur wenn letzte Bakk.-Prfg. spätestens im 8. Semester.
(noch nicht sicher)

Stipendium – Bakkalaureat/Magister



* min. 16 SWS im ersten Semester

** kein anderes Studium inskribiert

Familienbeihilfe

- 8 SWS im ersten Jahr
- 1 Toleranzsemester pro Abschnitt
- Max. bis zum 26./27. Lebensjahr

Fragen

Informationsmaterialien

Informationen (1)

- **www.telematik.edu**
 - Studienplan
 - Gesetze
 - FAQs
 - Studienplan Präsentation
- **tu-graz.studienplan.telematik**
- **mailing list: telematik@oeh.tu-graz.ac.at**

Informationen (2)

- **In der Vorlesungszeit**
 - Basisgruppentreffen
Jeden Montag um 18:00; Inffeldgasse 16b; EG
- **Heute**
 - Diskussion bei Getränken; einen Stock höher

?

?

?

?

??? Fragen ???

§

?

sind herzlich willkommen!!!

?

?

?

?